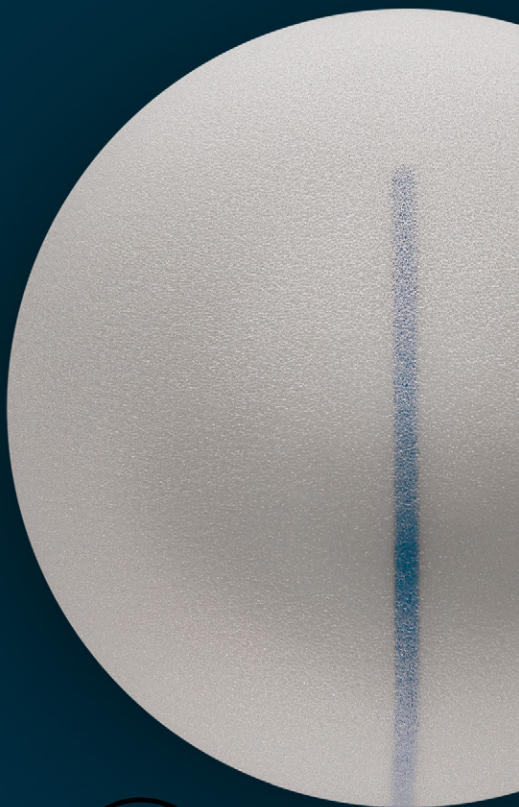


Microthane®

Mit Mikropolyurethanschaum beschichtete Brustimplantate

Stabilität und Verlässlichkeit
wenn sie am wichtigsten sind



Made in
Germany

POLYTECH

Microthane®-beschichtete vs. texturierte Silikonimplantate

Worin besteht der Unterschied?

POLYTECH Microthane® Implantate gelten als sichere Wahl, mit niedrigen Komplikationsraten selbst in komplizierten Fällen einer Strahlenbehandlung, die das Risiko einer Kapselkontraktur deutlich erhöhen kann.^{1,2}

- POLYTECH Microthane® Implantate sind mit Mikropolyurethanschaum beschichtet und unterscheiden sich von texturierten Silikonimplantaten durch ihre spezielle Oberfläche:
 - Offenporige 3D-Matrix, die wie ein inneres Geweberüst fungiert und echtes Einwachsen des Gewebes, Vaskularisierung und Blutfluss auf und innerhalb der Oberfläche des Implantats ermöglicht.
 - Keine Klassifizierung im Rahmen der DIN EN ISO 14607:2018, der einzigen offiziellen Norm für die Texturierung von Implantatoberflächen.
- Mit Polyurethanschaum beschichtete Implantate haben sich **seit mehr als vier Jahrzehnten** in der klinischen Praxis als sicher erwiesen.

Indikationen



Primäre Augmentation



Revisions-augmentation



Rekonstruktion



Augmentations-mastopexie

QUALITÄT AUS DEUTSCHLAND

Chirurgen empfehlen Microthane®

Dr. Luísa Magalhães Ramos
Cirurgia Plástica, Lissabon



„Als Frau und plastische Chirurgin bin ich davon überzeugt, dass es in den meisten meiner Fälle keine Alternative zu Microthane® gibt, wenn das Resultat von Dauer sein soll.“

Dr. Constantin Stan
Cronos Med Clinic, Bukarest



„Wenn mich eine Verwandte um eine Implantatempfehlung bitten würde, würde ich Microthane® empfehlen. Dieses Produkt hat mich überzeugt.“

Professor Mario Pelle Ceravolo
Universität Padua, früherer
Präsident der italienischen
Gesellschaft für plastische Chirurgie



„Ich habe 35 Jahre Erfahrung mit Polyurethanschaum-Implantaten. Meiner Ansicht nach gibt es keine vergleichbaren Implantate und ich würde nichts anderes verwenden.“



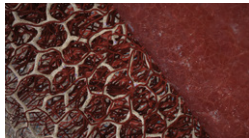
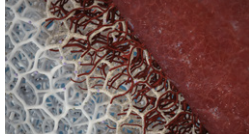
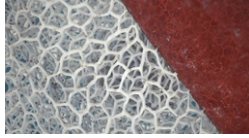
Die Meinung Ihrer Kollegen:
Hören Sie sich an, was Ihre Kollegen über Microthane® zu sagen haben
<https://bit.ly/32Pw91J>



VORTEILHAFTER HEILUNGSPROZESS

Die Struktur der Mikropolyurethanschaum-Oberfläche unterbricht das fibrotische Verlaufsmuster und fördert die zelluläre Beteiligung. Sie modelliert das Gewebe zu einer schwammartigen und reich vaskularisierten Konfiguration um das Implantat herum.

- Melden Sie sich bei **MyPOLYTECH** an, um das komplette Video anzusehen.



FÖRDERUNG EINER STARK VASKULARISIERTEN KAPSEL

Nach der Implantation bestimmt die Interaktion zwischen Implantat und umgebendem Gewebe, wie erfolgreich das Implantat vom Körper des Patienten angenommen wird.

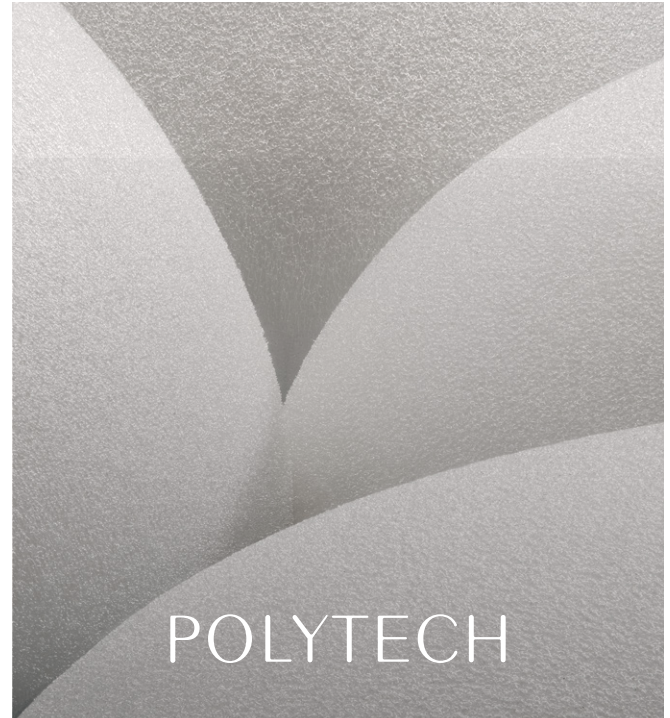
Die offenporige 3D-Matrix der Microthane® Oberfläche bildet eine **sichere Übergangsschicht, die biologische Prozesse begünstigt**, und sorgt für einen sich entwickelnden Heilungsprozess.

Im Verlauf mehrerer Wochen füllt sich die Microthane® Beschichtung des Implantats nach und nach mit **gesundem und stark vaskularisiertem Gewebe**, wodurch sichergestellt wird, dass das körpereigene Immunsystem an der Oberfläche des Implantats aktiv ist, die Adhäsion erhöht und das Risiko sowohl einer Rotation als auch Verschiebung des Implantats verringert wird.³

Die Art und Weise, wie das Gewebe mit der Mikropolyurethanmatrix interagiert, ist von wesentlicher Bedeutung:

- Durch den Erhalt von Form und Position des Implantats
- Für die Integration des Implantats als integraler Bestandteil des patienteneigenen Gewebes
- Durch Verringerung des Kapselkontrakturrisikos³

Mit Mikropolyurethanschaum beschichtete Implantate haben messbare Vorteile gegenüber Implantaten mit Silikontexturierung oder glatter Oberfläche und sind nicht mit einem höheren Komplikationsrisiko assoziiert.



Herausragendes Sicherheitsprofil

2.113 Patientinnen mit Microthane®

Implantaten zwischen 2007 und 2019⁴

- Die Daten von 2.113 Patientinnen mit insgesamt 4.094 Brustimplantaten, die sich zwischen 2007 und 2019 einer Brustaugmentation und -rekonstruktion bzw. einem Implantataustausch mit Microthane® unterzogen hatten, wurden analysiert.
- 74,5% hatten eine Brustaugmentation.
- Mittleres Volumen der Microthane® Brustimplantate: 341ml ± 98ml.
- Nur bei 16,4% der Patientinnen traten Komplikationen auf, d.h., dass in dieser Umfrage das Sicherheitsprofil der mit Microthane® beschichteten Implantate allen anderen Oberflächen überlegen war.

Anteil der Komplikationen entsprechend der Anzahl der Patientinnen (n), bei denen mindestens eine Komplikation bei einem der beiden Brustimplantate auftrat.

Art der Komplikation	Alle Microthane® Patientinnen N = 2.113
Kapselkontraktur Baker Grad III – IV	0,7% (15)
Implantatentfernung	1,0% (20)
Serom	1,0% (22)
Hämatom	1,0% (22)
Offene Wunden	1,3% (27)
Revisionschirurgie	1,5% (31)
Verhärtung/Kapselkontraktur Baker Grad I – II	6,5% (137)
Andere	10,7% (227)
Jegliche Komplikation	16,4% (346)

Abbildung 1: Verteilung der Patientinnen entsprechend des Operationsgrunds

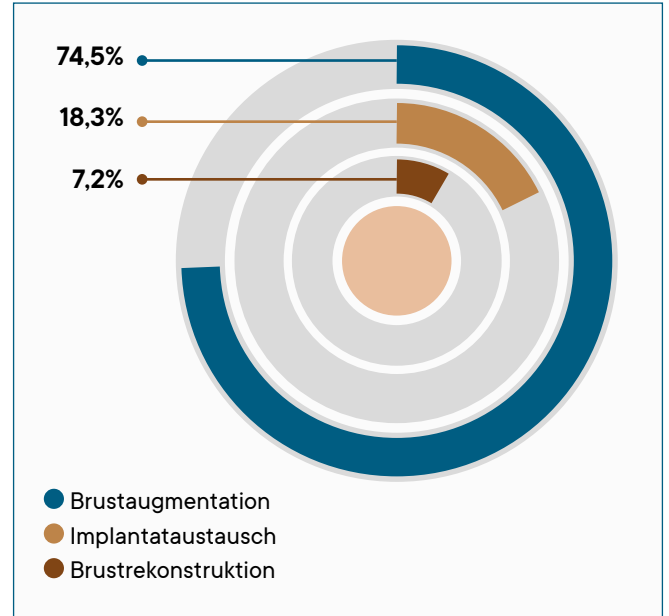
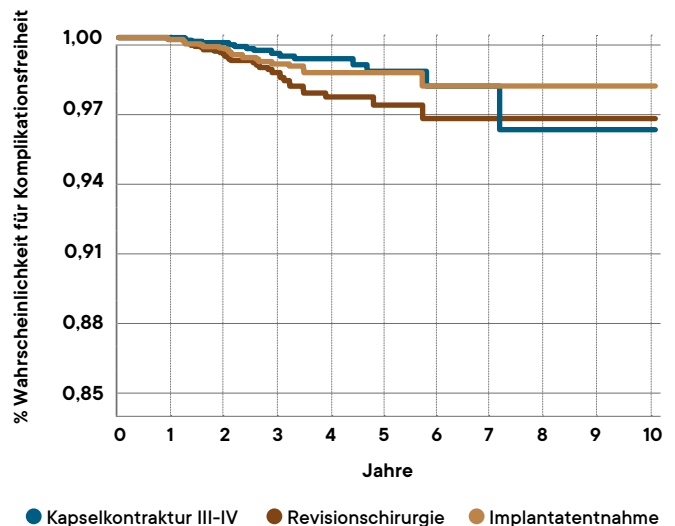





















Abbildung 2: Wahrscheinlichkeit, im Zeitverlauf komplikationsfrei zu sein (Kaplan-Meier-Analyse)



PRODUKTSERIEN

POLYTECH bietet die Microthane® Beschichtung in drei verschiedenen Basistypen und folgenden, mit EasyFit Gel™ gefüllten Produktformen an:

- **Même®**: runde Basis, zentrale Projektion
- **Replicon®**: runde Basis, anatomische Projektion
- **Opticon®**: verkürzte Basis, anatomische Projektion
- **Optimam®**: verlängerte Basis, anatomische Projektion

Microthane®	Form der Basis	PROJEKTION			
		Niedrig L	Moderat M	Hoch H	Extra Hoch X
Même®		 30724	 30725	 30726	 30727
Replicon®		 30734	 30735	 30736	 30737
Opticon®		 30744	 30745	 30746	 30747
Optimam®			 30775	 30776	 30777



Diagon\Gel® 4Two Series:

- **AR**: anatomische Projektion, runde Basis
- **AS**: anatomische Projektion, verkürzte Basis

NEU für B-Lite® Lightweight Implantate:

- **Même® (RR)**: Zentrale Projektion, runde Basis
- **Replicon® (AR)**: Anatomische Projektion, runde Basis
- **Opticon® (AS)**: Anatomische Projektion, runde Basis

IMPLANTS OF EXCELLENCE

Das Vertrauen des Unternehmens in das herausragende Produktprofil spiegelt sich auch in unserem Garantieprogramm wider. Abgesehen vom lebenslangen Implantatersatz nach einer materialbedingten Hüllenruptur, werden mit Microthane® beschichtete Implantate bei Kapselkontraktur und Rotation nach Implantation auf Lebenszeit ersetzt.

Zur
Registrierung
scannen



- Lesen Sie bitte unsere Garantiebedingungen unter:
<https://polytech-health-aesthetics.com/de/garantie/>

BIA-ALCL UND IMPLANTATOBERFLÄCHEN

- Basierend auf kumulativen Stückverkäufen bis August 2020 sind POLYTECH Microthane® Implantate mit einem **BIA-ALCL-Risiko von 1:127,000 assoziiert**.
- Im Vergleich zum von der FDA errechneten **aktuellen BIA-ALCL-Risiko von 1:3,000 bis 1:30,000**, für alle Implantatarten und -marken ist das Risiko bei Microthane® sehr gering.
- Die veröffentlichten Fälle von BIA-ALCL bei mit Polyurethanschaum beschichteten Implantaten **beziehen sich auf Produkte anderer Hersteller**.
- Microthane® Implantate werden **mit einem niedrigeren Risiko für spät auftretende Serome, einem häufigen Zeichen für BIA-ALCL in Verbindung gebracht**.⁵

Tipps für Operateure, die Microthane® Implantate erstmals verwenden

1. Microthane® Implantate fühlen sich in den ersten 8 bis 10 Monaten möglicherweise etwas fester an.
2. Die Inzision muss nicht länger sein als bei jedem anderen kohäsiven Gel-Implantat.
3. Microthane® Implantate können sowohl durch den inframammären als auch durch den areolären Hautschnitt eingesetzt werden. Der areoläre Schnitt hat bei Microthane® Implantaten viele Vorteile: mehr Flexibilität bei der vertikalen Positionierung des Implantats, volle Kontrolle über die anteriore Oberfläche und über den oberen Implantatpol, vor allem darüber, dass der obere Implantatpol flach aufliegt. Auf diese Weise wird verhindert, dass sich eine Falte besonders bemerkbar macht, wenn das Implantat subglandulär platziert wird.
4. Die Tasche muss breit genug sein, damit das Implantat entspannt auf der Thoraxwand liegen kann.
5. Subglandulär platzierte Microthane® Implantate fühlen sich erheblich weicher und beweglicher an als submuskulär platzierte. Die Implantate werden im Zeitraum von 8 bis 12 Monaten weicher.
6. Weil Microthane® Implantate ein hervorragendes und schnelles Einwachsen von Gewebe ermöglichen, können Chirurgen die Basis anatomischer Microthane® Implantate drehen, um den Punkt der maximalen Projektion festzulegen, und so spezifische Asymmetrien oder Deformitäten korrigieren.

FAZIT

In der Anwendung durch erfahrene Operateure bieten **POLYTECH** Microthane® Implantate viele Vorteile:

- Stärkere Gewebeadhärenz
- Reduziertes Kapselkontrakturrisiko
- Langfristige Stabilität der klinischen Ergebnisse



Quellen:

1. Pompei S, et al., "Polyurethane Implants in 2-Stage Breast Reconstruction: 9-Year Clinical Experience", Aesthetic Surgery Journal, Volume 37, Issue 2, 1 February 2017, Pages 171-176, doi.org/10.1093/asj/sjw183.
2. Pompei S, Evangelidou D, Arelli F, Ferrante G. 2016. "The Modern Polyurethane-Coated Implant in Breast Augmentation: Long-Term Clinical Experience". Aesthetic Surgery Journal 36(10): 1124-1129.
3. Verpaele A, Tonnard P., Experience with the new generation Micro Polyurethane covered Silicone breast implants, www.coupureseminars
4. Implants of Excellence, Annual Survey, 2007-2019, POLYTECH, Data on File
5. Hamdi, M., "Association between breast implant-associated anaplastic large cell lymphoma (BIA-ALCL) and polyurethane breast implants, Aaesth. Surg. J. 2019 39 (S1), S49-S:54. <https://doi.org/10.1093/asj/sjy328>

Tipps für Operateure, die Microthane® Implantate erstmals verwenden

1. Microthane® Implantate fühlen sich in den ersten 8 bis 10 Monaten möglicherweise etwas fester an.
2. Die Inzision muss nicht länger sein als bei jedem anderen kohäsiven Gel-Implantat.
3. Microthane® Implantate können sowohl durch den inframammären als auch durch den areolären Hautschnitt eingesetzt werden. Der areoläre Schnitt hat bei Microthane® Implantaten viele Vorteile: mehr Flexibilität bei der vertikalen Positionierung des Implantats, volle Kontrolle über die anteriore Oberfläche und über den oberen Implantatpol, vor allem darüber, dass der obere Implantatpol flach aufliegt. Auf diese Weise wird verhindert, dass sich eine Falte besonders bemerkbar macht, wenn das Implantat subglandulär platziert wird.
4. Die Tasche muss breit genug sein, damit das Implantat entspannt auf der Thoraxwand liegen kann.
5. Subglandulär platzierte Microthane® Implantate fühlen sich erheblich weicher und beweglicher an als submuskulär platzierte. Die Implantate werden im Zeitraum von 8 bis 12 Monaten weicher.
6. Weil Microthane® Implantate ein hervorragendes und schnelles Einwachsen von Gewebe ermöglichen, können Chirurgen die Basis anatomischer Microthane® Implantate drehen, um den Punkt der maximalen Projektion festzulegen, und so spezifische Asymmetrien oder Deformitäten korrigieren.

7. Das Implantat sollte genau dort positioniert werden, wo es dauerhaft bleiben soll. Dies könnte bedeuten, dass das Implantat etwas niedriger positioniert wird als ein Implantat ohne Polyurethanschaum, da es sich nicht „setzt“.
8. Es ist wichtig, die Patientin nach dem Einsetzen des Implantats aufzurichten, um sicherzustellen, dass das Implantat in der richtigen Position sitzt.

Die Verwendung von Microthane® Implantaten erfordert nur eine flache Lernkurve, die vornehmlich darin besteht, das Implantat äußerst sorgfältig zu positionieren.

Im Falle unbefriedigender Ergebnisse:

1. Die Korrektur offensichtlicher Fehlpositionierungen oder Falten ist vor der Integration des Implantats in das umgebende Gewebe einfacher. Daher sollte sie innerhalb von 3–4 Wochen oder 6 Monaten postoperativ erwogen werden.
2. Bei der intrakapsulären Explantation eines Microthane® Implantats lösen Sie bitte mit den Fingern den zwischen Kapsel und Implantat entstandenen „Klettverschluss“.
3. Es ist nicht immer notwendig, eine vollständige Kapsulektomie durchzuführen, wenn ein glattes oder texturiertes Implantat durch ein Microthane® Implantat ersetzt werden soll. Es ist jedoch wichtig, einen Großteil der Kapsel zu entfernen, damit Gewebe in den Mikropolyurethanschaum einwachsen kann.

Empfehlungen erhalten von:



Professor Dr. Moustapha Hamdi
Brüssel



Professor Mario Pelle Ceravolo
Rom



Dr. Luisa Magalhães Ramos
Lissabon



Dr. Constantin Stan
Bukarest



Dr. Guillermo Vazquez
Argentinien



Dr. Alexis Verpaele
Gent



POLYTECH Health & Aesthetics GmbH
Alzheimer Str. 32 / 64807 Dieburg / Germany

Tel.: +49 6071 9863 0

Fax: +49 6071 9863 30

E-Mail: info@polytechhealth.com

Web: www.polytech-health-aesthetics.com

Folgen Sie uns auf

